

Veränderungen des Gleichgewichtspreises

Jahrgangsstufe 10 Gymnasium	Lehrplan-Kapitel 10.1.1
------------------------------------	--------------------------------

Thema der Stunde
<ul style="list-style-type: none">• Unternehmen und private Haushalte auf dem Markt• Veränderungen des Gleichgewichtspreises

benötigte Medien			
<input checked="" type="checkbox"/> Tafel	<input checked="" type="checkbox"/> OHP-Folie	<input type="checkbox"/> Beamer (PPT)	<input type="checkbox"/> SmartBoard
<input checked="" type="checkbox"/> ABB	<input type="checkbox"/> Buch	<input type="checkbox"/> Videofilm	<input type="checkbox"/> Audio-CD
<input type="checkbox"/> Internet	<input type="checkbox"/> _____		

Lernziele:

- Veränderung des Gleichgewichtspreises
- Einflussfaktoren auf Angebot und Nachfrage
- Verschiebung von Angebot und Nachfrage und das Entstehen von neuen Gleichgewichtspunkten
- Zeichnen verschiedener Situationen im Diagramm

Folie ①:

**Preisaufläge für Hotelzimmer gleicher Kategorie in Frankfurt
im Oktober 2015**

Hotel	Preis pro Zimmer und Nacht		Preisauflag in €	Preisauflag in %
	1.10.-12.10.15 20.10.-31.10.15	13.10. – 19.10.15		
Amandor	59 €	269 €	210 €	356 %
FreeStyle	49 €	220€	171 €	349 %
Black´s	52 €	230 €	178 €	342 %
Maledives	69 €	288 €	219 €	317 %
Armadeus	65 €	271 €	206 €	317 %
FrankenHotel	48 €	199 €	151 €	315 %
Perle	104 €	427 €	323 €	311 %

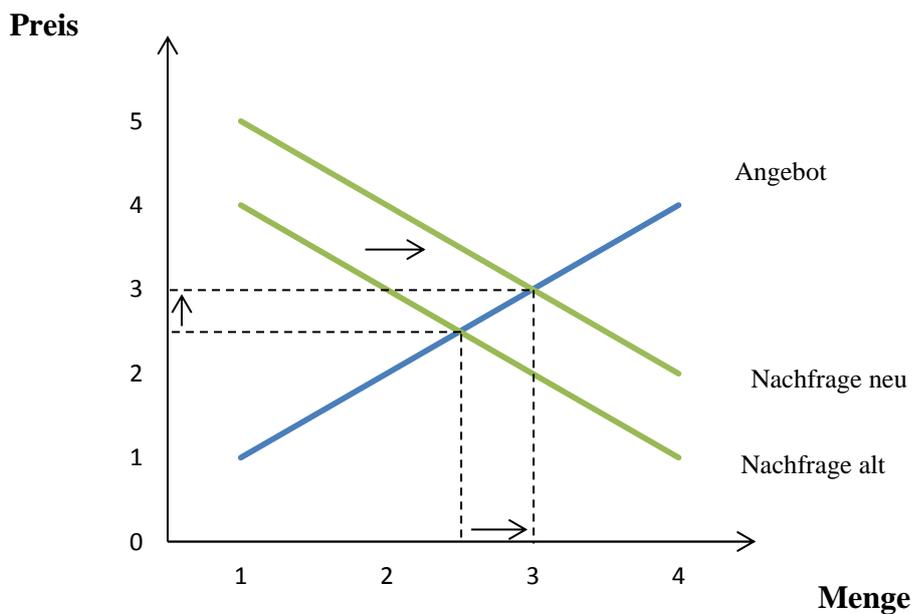
Tafelbild:

Veränderungen des Gleichgewichtspreises

Einflussfaktoren auf Angebot und Nachfrage:

Angebot	Nachfrage
<ul style="list-style-type: none">• Wetter/Umweltbedingungen• Einkaufspreise• Zukunftserwartungen	<ul style="list-style-type: none">• Einkommen bzw. Kaufkraft• Modeerscheinungen und Trends• Demographische Entwicklung• Zukunftserwartungen

Beispiel: Nachfragesteigerung



Bei einer Nachfragesteigerung verschiebt sich die Nachfragekurve nach **rechts**.

Der Preis **steigt** und die verkaufte Menge **steigt** ebenfalls.

Folie ②:

Obstbauern schlagen Alarm: Die langanhaltende Kälte und Nässe im Frühjahr führt zu erheblichen Ernteausfällen im deutschen Apfelanbau

Nussschokolade bald teurer?
Durch die hohen Haselnusspreise sind die aktuellen Preise für Hersteller von Nussschokolade kaum noch rentabel

Neues Gesundheitsbewusstsein:
Deutsche konsumieren weniger Zucker!

Positiver Trend:
Durchschnittliches Einkommen in Deutschland in den letzten Jahren stetig gestiegen!

Steigende Beliebtheit: Prognosen besagen, dass 2016 vermutlich erstmals mehr Blu-ray als DVD Geräte verkauft werden

In diesem Jahr werden in Deutschland weniger Kinder geboren als je zuvor.

Bundesregierung kündigt Erhöhung der Mehrwertsteuer für Mitte 2016 an

Lösung Folie@:

Obstbauern schlagen Alarm: Die langanhaltende Kälte und Nässe im Frühjahr führt zu erheblichen Ernteausfällen im deutschen Apfelanbau

Angebot:
Wetter/Umweltbedingungen

Nusschokolade bald teurer?
Durch die hohen Haselnusspreise sind die aktuellen Preise für Hersteller von Nusschokolade kaum noch rentabel

Angebot: Einkaufspreise

Positiver Trend: Durchschnittliches Einkommen in Deutschland in den letzten Jahren stetig gestiegen!

Nachfrage: Einkommen/Kaufkraft

Neues Gesundheitsbewusstsein: Deutsche konsumieren weniger Zucker!

Nachfrage: Trends

In diesem Jahr werden in Deutschland weniger Kinder geboren als je zuvor.

Nachfrage: demographische
Entwicklung

Steigende Beliebtheit: Prognosen besagen, dass 2016 vermutlich erstmals mehr Blu-ray als DVD Geräte verkauft werden

Angebot: Zukunftserwartungen

Bundesregierung kündigt Erhöhung der Mehrwertsteuer für Mitte 2016 an

Nachfrage: Zukunftserwartungen

Arbeitsblatt ①:

Gruppe 1

Aufgabenstellung:

Bearbeiten Sie die folgende Aufgabe in der Gruppe. Erstellen Sie Ihre Lösung auf einer gemeinsamen Folie, die Sie im Anschluss präsentieren.

Betrachten Sie den Markt für Bioprodukte in Deutschland. Zeichnen Sie ein Preis-Mengen-Diagramm, in dem sich ein Gleichgewichtspreis und eine Gleichgewichtsmenge bilden.

1. Aufgrund zunehmenden Gesundheitsbewusstseins und schockierender Dokumentationen über nicht artgerechte Tierhaltung steigt die Nachfrage nach Bioprodukten in Deutschland an.

Zeichnen Sie diese Entwicklung in das Diagramm ein und notieren Sie die Auswirkungen auf Preis und Menge.

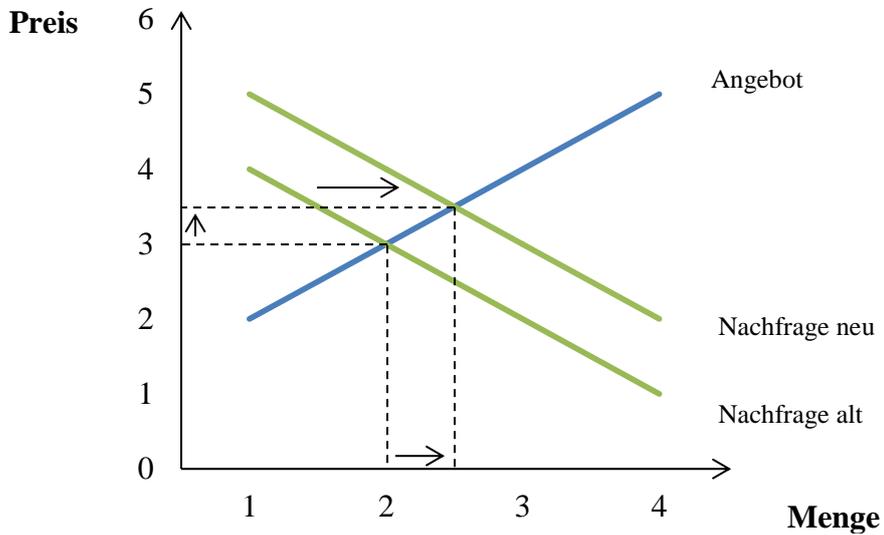
2. Die Bauernhöfe und andere Nahrungsmittelerzeuger erkennen den neuen Trend und viele rüsten auf Bioproduktion um. Nun steigt also auch das Angebot an Bioprodukten in Deutschland an.

Zeichnen Sie auch diese Entwicklung in dasselbe Diagramm ein und betrachten Sie den neuen Gleichgewichtspreis und die neue Gleichgewichtsmenge.

Welche generellen Auswirkungen hat also ein gleichzeitiger Anstieg von Angebot und Nachfrage?

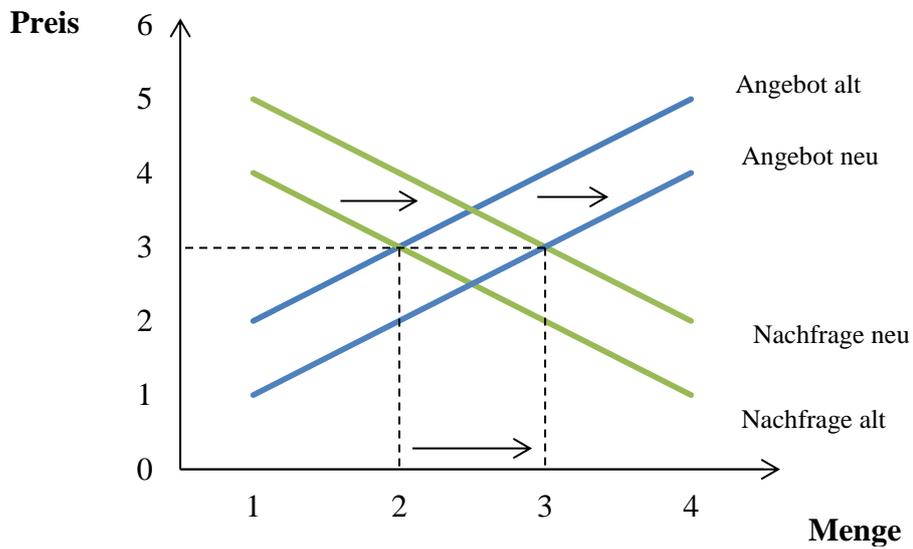
Lösung Arbeitsblatt ①:

Schritt 1.)



➔ Der Preis steigt und die Menge steigt ebenso.

Schritt 2.)



➔ Der Preis bleibt etwa gleich, dafür nimmt die Menge stark zu.

Arbeitsblatt ②:

Gruppe 2

Aufgabenstellung:

Bearbeiten Sie die folgende Aufgabe in der Gruppe. Erstellen Sie Ihre Lösung auf einer gemeinsamen Folie, die Sie im Anschluss präsentieren.

Betrachten Sie den Markt für Haselnusskerne. Zeichnen Sie ein Preis-Mengen-Diagramm, in dem sich ein Gleichgewichtspreis und eine Gleichgewichtsmenge bilden.

1. Aufgrund eines ungewöhnlich heftigen Frosts wird ein Großteil der Haselnussernte zerstört. Dadurch sinkt das Angebot an Haselnusskernen stark ab.

Zeichnen Sie diese Entwicklung in das Diagramm ein und notieren Sie die Auswirkungen auf Preis und Menge.

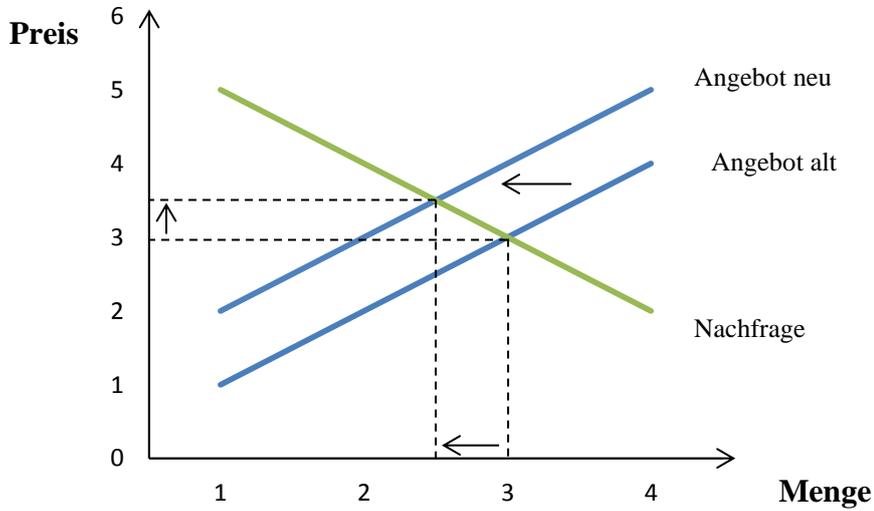
2. Experten schlagen Alarm: In vielen Haselnüssen stecken gefährliche Schimmelpilzgifte! Die Verbraucher sind besorgt, daher sinkt nun also auch die Nachfrage nach Haselnusskernen.

Zeichnen Sie auch diese Entwicklung in dasselbe Diagramm ein und betrachten Sie den neuen Gleichgewichtspreis und die neue Gleichgewichtsmenge.

Welche generellen Auswirkungen hat also ein gleichzeitiger Rückgang von Angebot und Nachfrage?

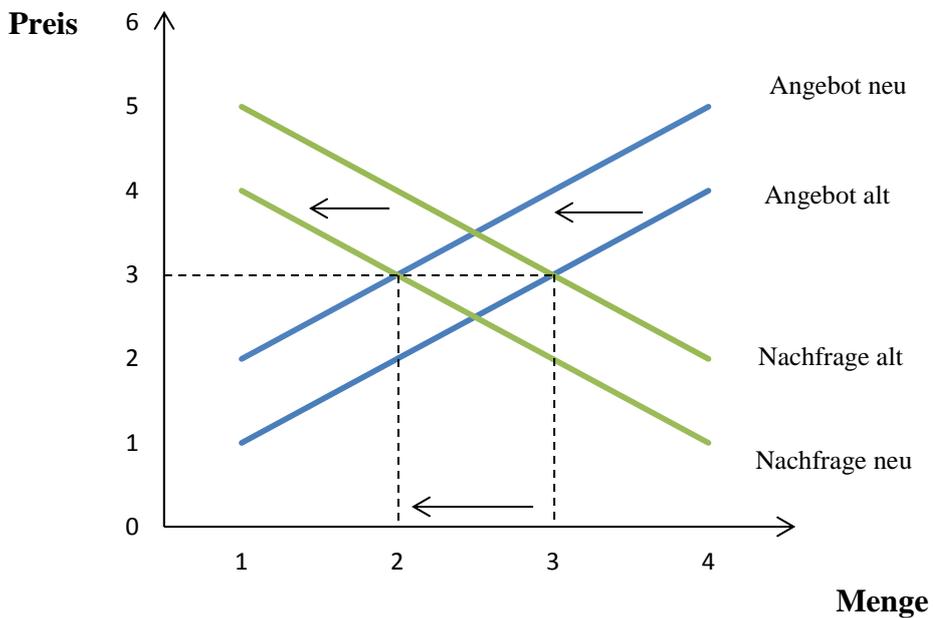
Lösung Arbeitsblatt ②:

Schritt 1.)



→ Der Preis steigt und die Menge sinkt.

Schritt 2.)



→ Der Preis bleibt etwa gleich, dafür sinkt die Menge stark ab.

Arbeitsblatt ③:

Gruppe 3

Aufgabenstellung:

Bearbeiten Sie die folgende Aufgabe in der Gruppe. Erstellen Sie Ihre Lösung auf einer gemeinsamen Folie, die Sie im Anschluss präsentieren.

Betrachten Sie den Markt für Hühnerfleisch in Deutschland. Zeichnen Sie ein Preis-Mengen-Diagramm, in dem sich ein Gleichgewichtspreis und eine Gleichgewichtsmenge bilden.

1. Hühnerfleisch wird in den letzten Jahren immer beliebter, da Studien gezeigt haben, dass es aufgrund des niedrigeren Fettgehalts gesünder und bekömmlicher ist als Fleisch von Schweinen oder Rindern. Daher steigt die Nachfrage nach Hühnerfleisch beständig an.

Zeichnen Sie diese Entwicklung in das Diagramm ein und notieren Sie die Auswirkungen auf Preis und Menge.

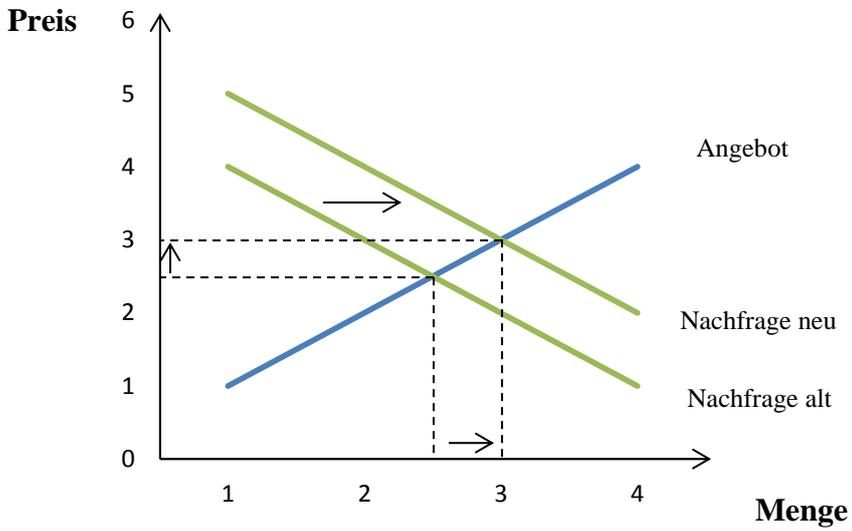
2. Die Vogelgrippe ist zurück! Da mehrere Hühner auf verschiedenen großen Geflügelfarmen betroffen sind, sehen sich die Besitzer gezwungen, vorsorglich große Teile des Geflügelbestandes zu töten. Das Angebot an Hühnerfleisch sinkt drastisch ab.

Zeichnen Sie auch diese Entwicklung in dasselbe Diagramm ein und betrachten Sie den neuen Gleichgewichtspreis und die neue Gleichgewichtsmenge.

Welche generellen Auswirkungen hat also ein gleichzeitiger Anstieg der Nachfrage und Rückgang des Angebots?

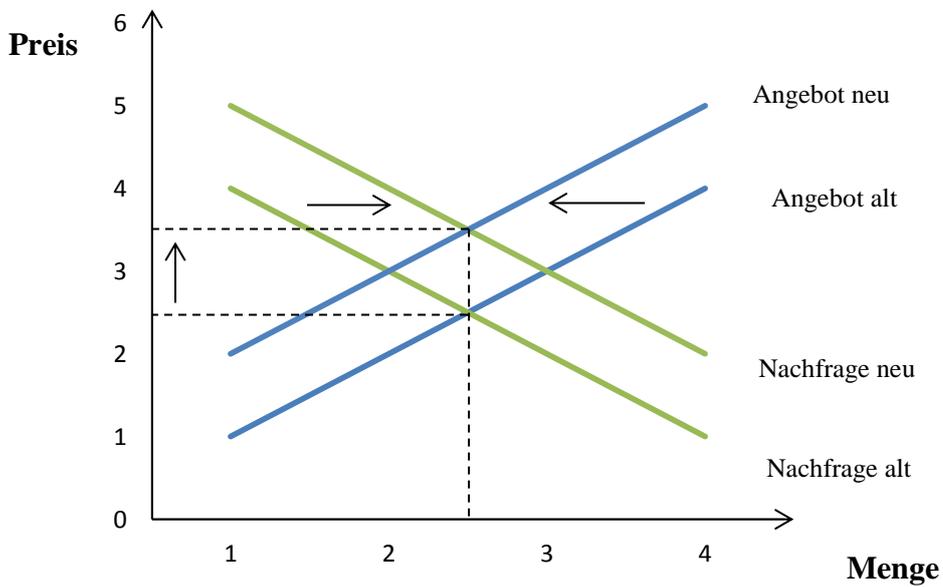
Lösung Arbeitsblatt ③:

Schritt 1.)



➔ Der Preis steigt und die Menge steigt ebenso.

Schritt 2.)



➔ Der Preis steigt stark an, dafür bleibt die Menge in etwa gleich.

Arbeitsblatt ④:

Gruppe 4

Aufgabenstellung:

Bearbeiten Sie die folgende Aufgabe in der Gruppe. Erstellen Sie Ihre Lösung auf einer gemeinsamen Folie, die Sie im Anschluss präsentieren.

Betrachten Sie den Markt für Wein in Deutschland. Zeichnen Sie ein Preis-Mengen-Diagramm, in dem sich ein Gleichgewichtspreis und eine Gleichgewichtsmenge bilden.

1. Die deutschen Winzer sind begeistert: Durch warme Temperaturen, ausreichend Niederschlag und wenige Schädlinge im vergangenen Jahr konnten sie eine Rekord-Traubenernte einfahren. Das Angebot an Wein steigt deutlich an.

Zeichnen Sie diese Entwicklung in das Diagramm ein und notieren Sie die Auswirkungen auf Preis und Menge.

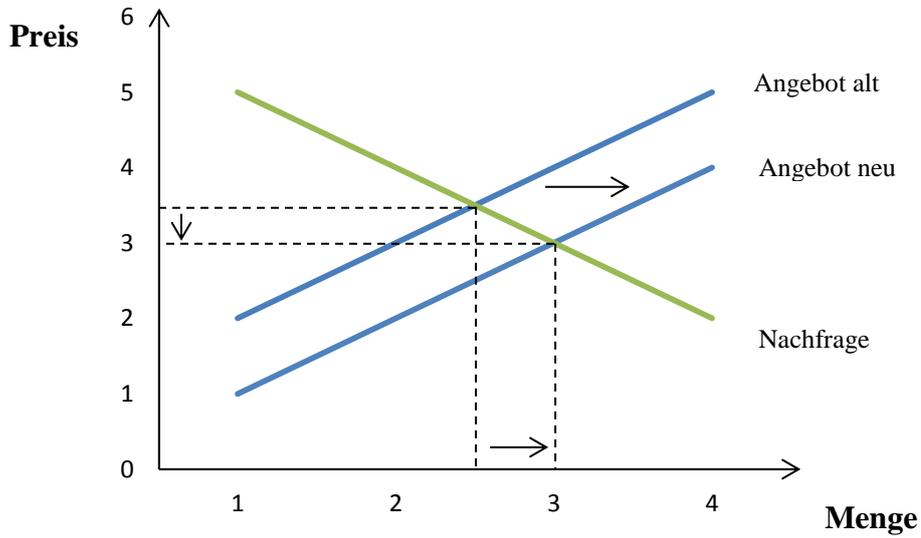
2. Aktuelle Studien zeigen, dass immer mehr Deutsche lieber Bier als Wein trinken. Die Nachfrage nach Wein nimmt daher ab.

Zeichnen Sie auch diese Entwicklung in dasselbe Diagramm ein und betrachten Sie den neuen Gleichgewichtspreis und die neue Gleichgewichtsmenge.

Welche generellen Auswirkungen hat also ein gleichzeitiger Anstieg des Angebots und Rückgang der Nachfrage?

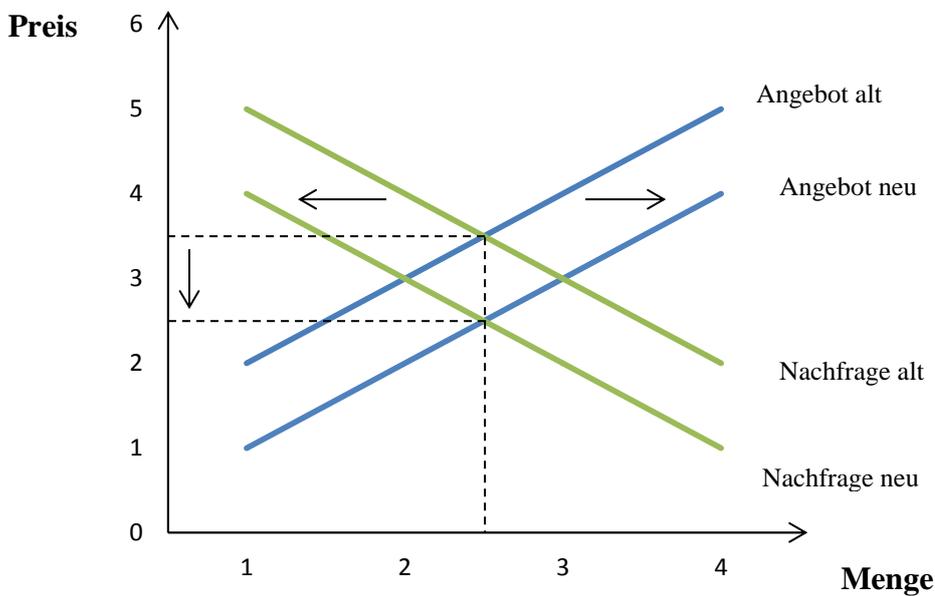
Lösung Arbeitsblatt ④:

Schritt 1.)



➔ Der Preis sinkt und die Menge steigt.

Schritt 2.)



➔ Der Preis sinkt stark, dafür bleibt die Menge in etwa gleich.

Schemadisposition:

Phase	Inhalt	Medien	Sozial- /Aktionsform	Zeit
Hinführung Motivation	<ul style="list-style-type: none"> • Schüler¹ beschreiben die Aussage der Tabelle • Gemeinsame Suche nach Gründen für die stark unterschiedlichen Preise • Lehrer schreibt Stundenüberschrift an die Tafel 	<p>Folie ①</p> <p>Tafelbild</p>	Unterrichtsgespräch/ Fragend-entwickelnd	6 Min
Erarbeitung				
1. Teilziel	<ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Einflussfaktoren auf Angebot und Nachfrage werden im Klassengespräch anhand von fiktiven Tagesnachrichten auf Folie ermittelt • Gleichzeitige Ergänzung des Tafelbildes 	<p>Folie ②</p> <p>Tafelbild</p>	Unterrichtsgespräch/ Fragend-entwickelnd	6 Min
2. Teilziel	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrer erarbeitet beispielhaft mit den Schülern, wie sich eine Nachfragesteigerung im Preis-Mengen-Diagramm darstellen lässt und wie sich das auf Gleichgewichtspreis und –menge auswirkt 	<p>Tafelbild</p>	Unterrichtsgespräch/ Fragend-entwickelnd	11 Min
Anwendung/ Sicherung	<ul style="list-style-type: none"> • Schüler bearbeiten in acht Gruppen vier unterschiedliche Aufgaben zu einer gleichzeitigen Verschiebung von Angebot und Nachfrage • Präsentation und Diskussion der Ergebnisse auf Folie im Klassenverband 	<p>Arbeitsblätter</p> <p>①, ②, ③, ④</p>	Gruppenarbeit/ Entdecken-lassend	22 Min